

Seminar

6

- Systematische Vorgehensweise zur prozessorientierten ERP/PPS-Einführung

Nach wie vor scheitern viel zu viele ERP/PPS-Standardsoftware-Einführungsprojekte, obwohl die Funktionalität der angebotenen IT-Lösungen immer ausgereifter wird. Wenn auch der Worstcase, das heißt der Projektabbruch, relativ selten ist, so stehen doch zusätzlicher Zeitaufwand sowie Folge- und Fehlerkosten in keinem Verhältnis zu den vorgegebenen Projektzielen, von eingehaltenen Terminen ganz zu schweigen. Eine nachhaltige Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und Ertragslage ist nach Abschluss der Projekte in der Regel nicht signifikant festzustellen. Der Grund hierfür ist relativ einfach und eigentlich schon seit vielen Jahren bekannt. Es fehlt ein stringentes Vorgehensmodell, das insbesondere in der Vorklärungsphase der Rahmenbedingungen und in der Klärungsphase der Anforderungsbeschreibung (Lastenhefterstellung) sorgfältig und ausreichend die notwendigen Organisations- und Datenanalysen steuert und kontrolliert. Da die Anbieter bzw. die Softwarelieferanten für diese Dienstleistung nicht bezahlt werden, versuchen sie in der Regel als Erstes ihre Standardsoftwarelösung zu verkaufen, alle auftretenden späteren Probleme bei der Einführung muss dann der Kunde auch finanzieren. Sinnvolle, weil kostensenkende Reorganisationsmaßnahmen und Prozessoptimierung vor der eigentlichen Softwareeinführung bleiben so auf der Strecke.

Die Prof. Binner Akademie GmbH (PBAKA) in Hannover hat das neutrale Vorgehensmetamodell in 3 Phasen zur prozessorientierten ERP/PPS-Einführung auf Grund der laufenden Projekterfahrungen kontinuierlich weiterentwickelt. Dies mit Unterstützung des integrierten SYCAT®-Prozess-Modulspektrum und dem MITO-Methoden-Tool. ERP/PPS- Systemanbieter können sich beim ita-Verband (www.ita-int.org) dazu zertifizieren lassen. Im Seminar wird die Vorgehensweise mit den dazu notwendigen Methoden, To-do und -Checklisten detailliert erläutert.

Seminarinhalt

Vorstellung der verwendeten Modelle und Tools:

- MITO-Modell zur prozessorientierten Organisationsentwicklung
- Swimlane-Prozessmodell
- MITO-Methoden-Tool

3-Phasen-Modell für die systematische PPS-Konzepterstellung, -auswahl und -einführung

Phase 1: Prozessoptimierung

- Unternehmensausprägung methodisch ableiten
- Produktausprägung bestimmen
- Prozessausprägung festlegen
- Auftragsabwicklungsprozess analysieren und modellieren
- Schwachstellenanalyse mit dem MITO-Tool
- Soll-Prozessbeschreibung

Phase 2: ERP-Konzepterstellung und -auswahl

- Definition des ERP-Systems über Checklisten mit dem MITO-Tool
- Vorauswahl des einzuführenden ERP-Systems über Checklisten mit dem MITO-Tool
- Erstellung der Ausschreibung
- Angebotsbewertung über Checklisten mit dem MITO-Tool
- Erfüllungsgradbewertung über Checklisten mit dem MITO-Tool
- Endauswahl über Checklisten mit dem MITO-Tool

Phase 3: ERP-Systemeinführung, Betrieb und Optimierung

- Ziele der Einführung eines ERP-Systems
- Einführungsmethodik
- Prozessorientierte Projektorganisation
- Projektorganisations-Checklisten
- Projektplanungs-Checklisten
- Projektkontroll-Checklisten
- Qualitätssicherungs-Checklisten
- Projektdurchführungs- und -optimierungsphasensteuerung
- Projekt-Nachphasenbewertung

Termin	Kosten	Seminarort
Nach Vereinbarung	240,-€/Teilnehmer zzgl. MwSt	online

Die Teilnehmer erhalten eine Teilnehmerbescheinigung

Weitere online-Seminare bieten wir unter www.pbaka.de an.

Referent:



Prof. Dr. Ing. Hartmut F. Binner

Prof. Binner Akademie GmbH
Berliner Str. 29
30966 Hemmingen
Tel. 0511/ 84 86 48-12
www.pbaka.de
info@pbaka.de